

Wintersemester 2015/16

Nr.: 14809

Einführung in die griechische Mythologie und ihre Rezeption

Almut-Barbara Renger

Hinweise für Studierende

BA: M1 E; MA: M1

Ort:
Fabeckstr. 23-25
0.2052
Zeit:
Do 14:00–16:00
Erster Termin:
15.10.2015
Unterrichtssprache: Deutsch
Semesterwochenstunden: 2
Platzbeschränkung: Ja
Teilnahmepflicht: Ja

Kommentar:

Die griechischen Mythen über die Entstehung der Götter und der Welt, über Halbgötter, Heroen und Menschen, Tiere, Ungeheuer und Riesen sind bis heute von großer Anziehungskraft und Wirksamkeit. Zu den Gründen hierfür gehört, dass sie zentrale Probleme und Befindlichkeiten des Menschen mit Blick auf sein Sein in der Welt zur Sprache bringen. In der Auseinandersetzung mit Primärtexten und Bildmedien stellt diese Vorlesung in einführender Weise ausgewählte Beispiele der griechischen Mythologie vor und nimmt in ihnen enthaltene Glaubensvorstellungen und existentielle Fragen sowie Verläufe ihrer Rezeption bis in die Moderne in den Blick. Genealogische Überblicksdarstellungen dienen der Fundierung der so vermittelten Grundkenntnisse. Texte aus Religionswissenschaft, Anthropologie, Philosophie, Literaturwissenschaft und Psychoanalyse bilden den theoretischen Hintergrund.

Zur Einführung empfohlen: Jean-Pierre Vernant, Mythos und Religion im alten Griechenland, Frankfurt/New York/Paris 1995; Fritz Graf, Griechische Mythologie. Eine Einführung, Düsseldorf 2004; Wilfried Barner/Anke Detken/Jörg Wesche, Texte zur modernen Mythen Theorie, Stuttgart 2007.

Sie finden diese Veranstaltung in folgenden Modulen:

60 LP Religionswissenschaft 360a_m60
Einführung in die Religionswissenschaft 360aA1.1
30 LP Religionswissenschaft 143c_m30
Einführung in die Religionswissenschaft 360aA1.1

Religionswissenschaft (Studienordnung 2013) 328b_MA120
Grundlagen religionswissenschaftlicher Forschung 328bA1.1